

Miriam Pramitl, Led-relief square 2b, 2013



© Thomas Temmer

#### Öffnungszeiten

Di - So 11 bis 17 Uhr  
Feiertags geöffnet

#### Preise

Regulär 13,50 € | Ermäßigt 11,50 €  
Kinder bis 8 Jahre frei  
Schüler ab 9 Jahre 6 €  
Familienpass (2 Erwachsene und 2 Kinder  
bis 18 Jahre) 28 €  
Freier Eintritt mit Museumspass

#### Private Führungen

Privatführungen nach Voranmeldung  
ab 95 € zzgl. Eintritt.

#### Anfahrt

**A5** Karlsruhe – Basel bis Ausfahrt  
Riegel (20 km nördlich von Freiburg)

#### Parkplätze vorhanden

**DB** Riegel-Malterdingen  
dann ca. 1,2 km zu Fuß

**SWEG** Riegel-Ort  
dann ca. 600 m zu Fuß

#### Café Evard

Geöffnet zu den Museumszeiten

#### Barrierefreies Museum

#### Horaires

Du mardi au dimanche | de 10H à 17H  
Ouverts les jours fériés

#### Tarifs

Normal 13,50 € | Réduit 11,50 €  
Enfants jusqu'à 8 ans entrée libre  
Écoliers à partir de 9 ans 6 €  
Parents avec enfants jusqu'à 18 ans 28 €  
Entrée libre avec le Museums-PASS-Musées

#### Visites guidées privées

Groupes sur rendez-vous (en français sur  
demande) à partir de 95 € supplément à  
compter.

#### Accès

**A5** Karlsruhe – Bâle, sortie 59 Riegel  
(20 km au nord de Fribourg en Brisgau)

#### Parking disponible

**DB** Sortie Riegel-Malterdingen  
puis 1,2 km à pied

**SWEG** Sortie Riegel-Ort  
puis 600 m à pied

#### Café Evard

Ouvert aux horaires du musée

#### Accès handicapés

#### kunsthalle messmer

grossherzog-Leopold-platz 1  
d-79359 riegel a. k.  
telefon: +49 (0) 7642 - 920 16 20

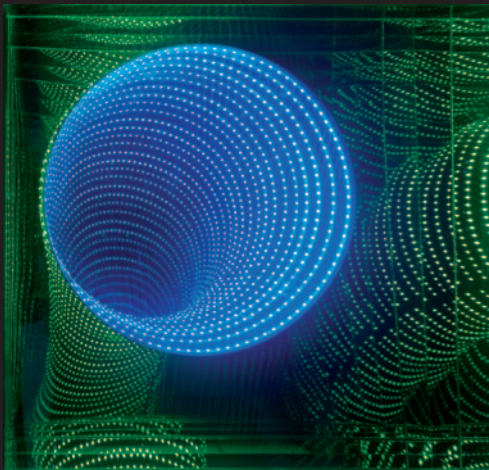
[www.kunsthallemessmer.de](http://www.kunsthallemessmer.de)



Margaret Marquardt, Bouncless space, 2021

Ergänzt wird die Ausstellung durch Werke aus der Sammlung des Museums Ritter sowie durch Arbeiten der Künstler Daniel Hausig, Antje Blumenstein, rosalie, Hans Kotter, Rainer Schmelzeisen, Hans Schork und Hellmut Bruch.

*Lassen Sie sich mitnehmen auf eine wundersame Reise in die Welt von Licht, Schatten, Erkenntnis und Hinterfragung.*



Hans Kotter, Tunnel/View - Down Under, 2011

Mit freundlicher Unterstützung von



Volksbank  
Breisgau Nord eG  
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldbrunn  
...aller Orte!

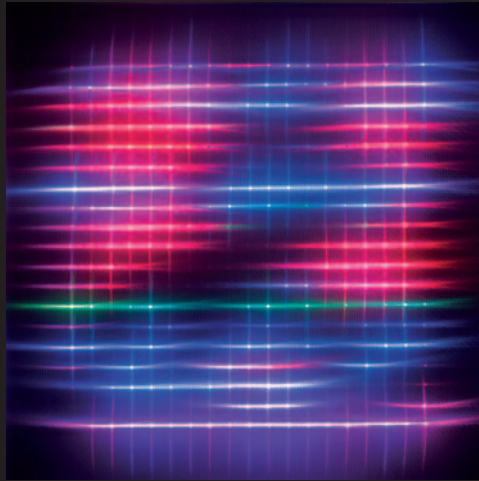


EuroAirport®  
BASEL · MULHOUSE · FREIBURG

kunsthalle messmer  
RIEDEL AM KAISERSTUHL

**LICHTKUNST**

29.10.2022 – 26.02.2023



rosalie, LightScapes, 2014

Von alters her bemüht sich die Kunst um ein neues Sehen und muss die Dinge dabei auch immer wieder ins rechte Licht rücken: die Beschäftigung mit dem Licht war daher für Künstler aller Zeiten von großer Bedeutung. Während es zur Zeit der Spätrenaissance und des Barocks durch die Erfindung des chiaroscuro – man denke an die Bilder Caravaggios oder Rembrandts – um die effektvolle Darstellung des natürlichen Lichts mit malerischen Mitteln ging, hielt das künstliche Licht seit seiner Erfindung im 19. Jahrhundert auch als eigenes Medium Einzug in die Kunst. Die neue Gattung der Lichtkunst war geboren! Mithilfe von Kunstlicht wie Glühbirnen, Leuchtstoff- oder Neonröhren, LEDs oder Scheinwerfern gestalteten die Künstler strahlende Werke und Installationen und setzten sich dabei mit den verschiedenen Facetten des Lichts auseinander. Denn im Phänomen Licht treffen nicht nur ästhetische, sondern auch physikalisch-mathematische, philosophische, gar religiöse, wirtschaftliche und kulturelle Fragestellungen aufeinander.



Regine Schumann, color pastel yellow belt cologne, 2018

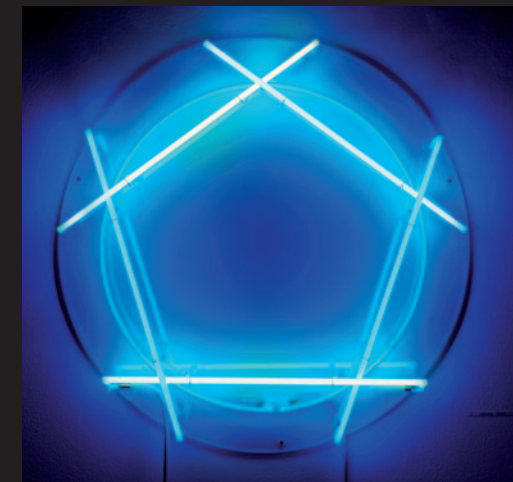
Die Kunsthalle Messmer versammelt die internationalen Stars der Lichtkunstszene und zeigt den Ideenreichtum und Erfindergeist dieser lebendigen Kunstrichtung auf. Von dem begehbaren Leuchtraum Margaret Marquards über die fluoreszierenden Arbeiten Regine Schumanns bis hin zu Betty Rieckmanns leuchtenden Farbspielen mit hypnotischen Effekten, bietet diese Sammelausstellung ein Seherlebnis besonderer Art.

Brigitte Kowanz' Werke lassen im Zusammenspiel von Licht, Glas und Spiegeln den realen Raum auf das Spiegelbild treffen und die Arbeiten von Mitsouko Mori zeigen die Komplexität auf, die Leuchtsymbole in ihrer Deutung über die Jahrzehnte hinweg erfahren haben.



Anje Blumenstein, three lines eight corners 03, 2020

Aus der Sammlung Messmer werden neben Morellets faszinierender Darstellung von Kreissegmenten auch klassische Leuchtobjekte von Werner Bauer sowie die fließenden Bewegungsmuster von Walter Giers präsentiert.



Mitsouko Mori, Kreis und Pentagon, 2003